

SuS und LuL

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 9. Mai 2021 20:03

[Zitat von O. Meier](#)

Echt? Dabei ist das doch eine besonders einfache Variante zur geschlechtsneutralen Formulierung.

Ah. Dann kannst du mir sicherlich erläutern, inwiefern "Ärzt*in" geschlechtsneutral ist, wenn die Männer dabei ausgeschlossen werden?

[Zitat von O. Meier](#)

Aber wie machen das denn die, die das generische F. trotzdem verwenden? Können die zaubern oder sind das Zeitreisende?

Die drücken sich oftmals sehr missverständlich aus bzw. rufen eine anderes Verständnis bei den Zuhörenden bzw. Lesenden hervor, als sie selbst beabsichtigen.